

Laufend knallharte Preise!
Wenn Möbel dann von ENDE
 Korbach · Nordring 19 · Telefon (0 56 31) 6 35 22

EDER DIEMEL
TIPP

07.04.-12.04.2026
 Preis p. P. ab 1.098,- €
 EZ-Zuschlag 260,- Euro

21.07.-28.07.2026
 Preis p. P. ab 1.775,- €
 EZ-Zuschlag 499,- Euro

6-Tage Traumreise
Lago Maggiore & Comer See
 5x ÜJHP TOP-HOTEL „La Palma“ in Stresa, Ausflüge Comer See, Borromäische Inseln und Stresa, Centrovallbahn mit RL und Bootsfahrten *Schnellbucherpreis p. P. im DZ

8-Tage Cornwalls Zauber & Englands Gartenpracht
 1x 2-Bett-Innenkabine, Abendessen Delft, 6x ÜJHP in Hotels gute bis geh. Mittelkl., Bournemouth, Exeter Cathedral, Cornwall, Lost Gardens, Bath, RL ab/bis Sauerland

SÄLZER REISEN
 Busreisen mit **VerwöhnService!**
 BusReiseWelt SÄLZER
 Hengsbecke 28, 59964 Medebach
 Tel.: 0298241008
 Weitere Leistungen und Infos unter www.busreisewelt.eu

Queue verbindet Schule und Verein

Kooperation zwischen Gustav-Stresemann-Gymnasium und Billard-Club

Bad Wildungen – „Billard macht einfach Spaß, ist zeit- und stresslos und ein perfekter Ausgleich zum Schulalltag. Sobald ich den Trainingsraum des Billardclubs betrete, bleibt der Alltag vor der Tür“. Mit diesen Worten beschreibt die Oberstufenschülerin des Gustav-Stresemann-Gymnasiums, Emma Mundhenke, den Reiz des Billardsports. Tara Ponwitz besucht ebenfalls die Oberstufe des Gymnasiums und fügt hinzu: „Beim Billard habe ich meine Ruhe. Es ist eine ganz besondere Sportart“.

Die beiden jungen Frauen präsentieren mit Stolz ihre beachtlichen Sammlungen an Medaillen, die sie in den vergangenen Jahren errungen haben. Emma Mundhenke holte unter anderem den zweiten Platz bei der Deutschen Jugendmeisterschaft 2021. Tara Ponwitz wurde vierte beim Hessencup 2024.

Mail an Schule legte 2014 den Grundstein

Zum wöchentlichen Training kommen neben den beiden jungen Damen in der Regel sieben bis acht weitere Schüler des Gustav-Stresemann-Gymnasiums.

Sie alle üben an den vier Tischen des Clubhauses in Alt Wildungen verschiedene Techniken und Spielstrategien. Darüber hinaus versuchen sie sich in den unterschiedlichen Spielformen des Billards, zum Beispiel dem „8-Ball“ oder „9-Ball“, zu verbessern.

Der Vorsitzende des Billardclubs, Andreas Klauser, trainiert die Kinder und Jugendlichen, organisiert die Wettkämpfe und pflegt von Seiten des Vereins die Zusammenarbeit mit dem Wildunger Gymnasium.

Alles begann 2014 mit einer E-Mail an die Schule, in der Andreas Klauser auf die neu eröffnete Möglichkeit der Kooperation zwischen Schule und Verein hinwies und sein Interesse



Medaillen: Die beiden Jugendlichen präsentieren mit Stolz ihre beachtlichen Sammlungen an Medaillen, die sie in den vergangenen Jahren errungen haben. Emma holte den zweiten Platz bei der Deutschen Jugendmeisterschaft 2021. Tara wurde vierte beim Hessencup 2024. FOTOS: GSG/PR

für eine Kooperation bekundete. Es dauerte nicht lange, bis die ersten Gespräche mit dem damaligen Schulsportleiter Florian Gläser stattfanden. Nach kurzer Zeit wurden die Verträge mit der Schulleitung besprochen und unterzeichnet. Das war der Startschuss einer erfolgreichen Zusammenarbeit.

Die Zielsetzung der Kooperation, die vom Schulamt gesteuert wird, ist es, ein attraktives AG-Angebot für die Schule zu ermöglichen, ohne eigene Räume und Personal einsetzen zu müssen. Zugleich soll der Verein durch die Kooperation Schüler und Schülerinnen für den Sport begeistern und darüber hinaus die Möglichkeit be-

kommen, Mitglieder zu gewinnen.

Andreas Klauser berichtet, dass alle Schüler des Wildunger Gymnasiums am Training und Vereinsleben, etwa am traditionellen gemeinsamen „Samstags-Frühstück“ mit anschließendem Billardspiel, selbstverständlich auch ohne Mitgliedschaft teilnehmen

können. Die Teilnahme an Wettkämpfen und Meisterschaften sei jedoch an die Mitgliedschaft gebunden.

80 bis 90 Prozent der AG-Teilnehmer finden den Weg in den Verein. „Das ist eine großartige Sache“, sagt Klauser. Sehr erfreut sind Florian Gläser und Andreas Klauser darüber, dass das Schulamt Fritzlär die drei-

jährige Kooperation stets erneuert ermöglichen.

Die Kooperation geht mittlerweile sogar weit über den Rahmen der wöchentlichen AG hinaus. Der Leistungskurs Sport von Florian Gläser besuchte im November 2024 das Clubhaus. In einem Gespräch mit dem Billard-Europameister Dirk Schwedes erfuhren die Schülerinnen und Schüler viele Details zu Trainingsinhalten und der Trainingsplanung. Anschließend probierten sich die Jugendlichen unter Anleitung des Profis an einigen Übungen an den Tischen aus.

Die Vertreter von Schule und Verein haben bereits Pläne für die zukünftige Zusammenarbeit geschmiedet: So könnten beispielsweise Projekt- oder Wandertage gemeinsam organisiert werden. Die kommenden zehn Jahre sollen so im Sinne von jungen Menschen, Schule und Verein gemeinsam gestaltet werden. red

So erreichen Sie uns:

Tel. 05631-5 60-121

E-Mail: EDT@wlz-online.de



HörPartner
 DEIN HÖRGERÄT

HörPartner GmbH

www.hoerpartner.de

KORBACH · 056 31 / 50 16 54



BETTY BARCLAY

Teddyjacke 169.99€

Jacke 199.99€

Parka 229.99€
 Herausnehmbare Innenjacke

Steppjacke 149.99€

Alle Jacken aus unserem Betty Barclay Journal auch online

Manhenke
 KORBACH BAD WILDUNGEN
 www.manhenke.de Mode ... und noch viel mehr!

Follow us on
 f Modehaus Manhenke
 Instagram modehaus.manhenke

MANHENKE.DE

**„Letzte-Hilfe“:
Neuer Kurs für
Erwachsene**

Korbach – Das Ökumenische ambulante Hospiz Korbach bietet am Samstag, 18. Oktober, einen Letzte-Hilfe-Kurs für Erwachsene an. Der Kurs findet von 9 bis 13 Uhr im Schulungsraum der ehemaligen Hebammenpraxis am Korbacher Stadt Krankenhaus, Ecke Dr.-Hartwig-Straße/Enser Straße statt. Im Mittelpunkt des Kurses steht das Basiswissen zur Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen. Teilnehmende lernen, wie sie Mitmenschen am Lebensende unterstützen können und erhalten praktische Hinweise zur Linderung von Beschwerden, zur Vorsorge und zum Abschiednehmen. „Wissen um Letzte Hilfe und Umgang von schwerkranken und sterbenden Menschen muss wieder zum Allgemeinwissen werden“, betont das Hospiz Korbach. Das Angebot richtet sich an alle Interessierten – Einzelpersonen, Gruppen, Vereine und Betriebe.

Der Kurs besteht aus vier Modulen zu jeweils 45 Minuten: Sterben als Teil des Lebens, Vorsorgen und Entscheiden, Leiden lindern sowie Abschied nehmen. Die Leitung übernehmen die erfahrenen Kursleiterinnen Sandra Voß und Victoria Jaeger. Die Teilnahme kostet 15 Euro pro Person. Der Zugang zu dem Kursraum erfolgt über die Enser Straße, Metalltreppe am Eingang zum Therapiegarten. Parkmöglichkeiten stehen am Stadt Krankenhaus und außerdem in den umliegenden Straßen zur Verfügung. Da die Plätze begrenzt sind, wird um Anmeldung unter voss@hospiz-korbach.de oder telefonisch unter 05631/5061900 gebeten. Wer einen Kurs für Unternehmen, Vereine oder Gruppen wünscht, kann sich ebenfalls an diese Kontaktadressen wenden. red

KINO-TIPP

- **KINO STUDIO Willingen**
Downtown Abbey - Das große Finale: Tägl. außer Di 19.30 h, mi auch 16.30 h
- Die Schule der magischen Tiere 4:** Tägl. außer Di 16 h, So auch 14 h
- Das Kanu des Manitu:** Tägl. außer Di 19.30 h, So u. Mo auch 16.30 h
- Die Gangster Gang 2:** Sa 16.30 h, So 14 h
- **CINE K KINO Korbach**
Avatar - The Way of Water: Sa 19 u. 21.30 h, So 19 h
- A Big Bold Beautiful Journey:** Tägl. 17 u. 19.30 h, Sa auch 22.30 h
- Altweibersommer:** Mi 19.30 h
- Bluey im Kino - Küchenspaß - Kollektion:** Sa u. So 13 u. 14.30 h, Mo bis Mi 15 h
- Conjuring 4 - Das letzte Kapitel:** Sa 21.30 h
- Das Kanu des Manitu:** Sa 13, 15 u. 17 h, So 13 u. 17 h, Mo bis Mi 15 u. 17 h
- Demon Slayer - Kimetsu no Yaiba Infinity Castle:** Sa u. So 16 h, Mo bis Mi 16.15 u. 19.15 h
- Die Gangster Gang 2:** Tägl. 15 h, Sa u. So auch 13 h
- Die Schlümpfe:** Sa 13 u. 15.15 h, So 15.15 h, Mo bis Mi 15 h
- Die Schule der magischen Tiere 4:** Tägl. 15 u. 17.15 h, Sa u. So auch 13 h
- Downtown Abbey - Das große Finale:** Tägl. 19 h
- Gabby's Dollhouse:** So 13 u. 15 h
- Ganzer Halber Bruder:** Sa bis Di 17 u. 19.15 h, Mi nur 17 h
- One Battle After Another:** Tägl. 19.15 h, Sa auch 21.45 h
- The Toxic Avenger:** Sa 22.45 h



Genau gerechnet werden muss angesichts klammer kommunaler Haushalte.

KARL-JOSEF HILDENBRAND/DPA

Viele Projektstellen sollen auslaufen

Kreistag billigt Konzept – Weitere Vorhaben hängen in der Luft

Waldeck-Frankenberg – Beim Landkreis laufen mehrere Projektstellen, in denen mit Partnern und Förderung an verschiedenen Themen gearbeitet wird. Dazu, wie mit ihnen angesichts der Haushaltslage umgegangen werden soll, sollte dem Kreistag nach Beschluss vom April ein Konzept vorgelegt werden. Neun Projekte, die acht Vollzeitstellen entsprechen, sollten demnach auslaufen, eines davon wurde nach Antrag im Ausschuss aber.

„Es sind alles sinnvolle Projekte, aber wir müssen sparen“, erläuterte Landrat Jürgen von der Horst. Der Landkreis stehe vor einer schwierigen Haushaltssituation, wolle aber vermeiden, die für 2026 beschlossene Erhöhung der Kreisumlage um zwei Prozent auch tatsächlich umzusetzen.

Bei freiwilligen Leistungen müsse gespart werden, hielt Jürgen Frömmrich (Grüne) fest. Er sei aber froh, dass im Ausschuss eine Dreiviertel-Stelle aus der Liste herausgenommen wurde: Die DEXT-Fachstelle soll sich gegen Populismus, Hass und Hetze einsetzen. Wichtig gefunden hätte er auch die 1,5 Stellen im WIR-Vielfaltszentrum, die der Integration von Zuwanderern dienen.

Für die Freien Wähler wies Heinfried Horsel darauf hin, dass sie bereits 2020 in einer Großen Anfrage die damals 23 mit staatlicher Förderung angeschobenen Projekte hinterfragten und regelmäßige Überprüfung forderten. So gingen sie den Antrag von CDU und SPD zur Aufstellung der Liste im April gerne mit. Er kritisierte, dass sie davon abweichen: „Aus politischen oder parteitaktischen Gründen wird von den selbst aufgerufenen konsequenten Einsparvorgaben abgewichen.“

Es seien nun einmal befristete Stellen, hielt Jochen Rube (FDP) fest. CDU und SPD hatten den Antrag selbst eingebracht. Dass die SPD nun beim Wegfall der WIR-Stelle „Bauchschmerzen“ anmelde – vom Kreisvorsitzenden Karl-Heinz Kalhöfer-Köchling, der beruflich mit ihr zu tun habe – kritisierte er ebenso wie die Schonung der DEXT-Stelle: „Extremismus beugt man vor allem durch ehr-

liche und transparente Politik vor.“

„Diese Liste ist nicht von uns erstellt worden, sondern geht auf eine Vorlage aus der Verwaltung zurück“, hielt Andreas Schaaake (SPD) fest: „Es macht keinen Spaß, diesem Beschluss zuzustimmen.“ Es handle sich um wichtige gesellschaftliche, soziale und ökologische Aufgaben, doch die finanziellen Rahmenbedingungen dürften nicht ignoriert werden. Landrat und Erster Kreisbeigeordneter hätten in Aussicht gestellt, dass die Aufgaben weiter erfüllt werden, wenn auch in teils angepasster Form.

Timo Hartmann (CDU) mahnte mit Blick auf die DEXT-Stelle und die ablehnende Haltung von FDP und FW, dass der

Blick auf das Wesentliche nicht vergessen werden dürfe: Innenminister Roman Poseck habe gerade noch vor den Gefahren des Extremismus gewarnt. Auch wegen des Mordes an Walter Lübcke sei es ein wichtiges Anliegen. Die Dreiviertel-Stelle sei zudem querfinanziert und könne jährlich geprüft werden.

Den Antrag der FDP, die DEXT-Stelle wieder in die Liste der auslaufenden Projekte aufzunehmen, unterstützten nur die Freien Wähler, CDU, SPD und Grüne lehnten ihn erfolgreich ab. AfD und Linke enthielten sich. Das eigentliche Konzept wurde bei drei Enthaltungen aus FW und AfD einstimmig angenommen.

WILHELM FIGGE

Attraktionen aus Edelstahl

Neue Fitnessstationen am „Korberg“ – Conti zahlt Geräte für 11.000 Euro

Korbach – Vier neue Fitnessstationen hat die Stadt Korbach am Spiel- und Erlebnisplatz „Korberg“ installiert. Damit wird die Fläche, die durch das Landesprogramm „Zukunft Stadtgrün“ gefördert und entstanden war, um neue Anziehungspunkte ergänzt. In der vergangenen Woche übergaben Vertreter der Stadt und der Continental, die die Geräte für 11.000 Euro angeschafft hat, den Platz offiziell frei.

Ein Trainer für den Oberkörper, ein Crosstrainer sowie eine kombinierte Station fürs Bauch- und Rückentraining stehen nun am Korberg in Richtung in der Nähe der Tischtennisplatten. Kraft und Ausdauer sollen die Geräte fördern. Nun haben Eltern oder Großeltern die Möglichkeit, sich ein wenig sportlich zu betätigen, während der Nachwuchs zwischen Spielberg und Freifläche toben kann.

Im Jahr 2024 war die Conti an die Stadt herantreten und hatte ihre Bereitschaft erklärt, für die Korbacher im Bereich Sport oder Soziales zu spenden. „Die Stationen hier boten sich an“, erklärt Baumamtleiter Stefan Bublak.

Nachdem die Rahmenbedingungen feststanden, setzten

die Beteiligten das Projekt innerhalb weniger Monate um. Conti bezahlte die Geräte aus solidem Edelstahl, das Stadtbauamt setzte die Geräte dann an ihren heutigen Platz. Solche Geräte liegen im Trend – und werden aus der Korbacher Bevölkerung heraus auch immer wieder gewünscht, weiß

Bublak.

Für die Conti seien Themen wie die Gesundheitsförderung „ganz wichtig“, erklärte Werksleiter Klaus Ohlwein. „Es ist doch toll, mal rauszugehen und draußen Spaß zu haben“, fand er angesichts von Smartphonennutzung und Serienstreaming. Conti-Betriebsrats-

vorsitzender Jörg Schönfelder freute sich, dass sein Arbeitgeber „Verantwortung im kleinen Rahmen“ übernehme und dafür auch ein Budget zur Verfügung stelle. Angesichts des Fachkräftemangels könne sich bei einer solchen Investition „der Kreis irgendwann mal schließen“, weil die Conti auch an solchen Orten präsent sei.

DENNIS SCHMIDT



Ran an die Fitnessgeräte gingen bei der offiziellen Übergabe unter anderem (von rechts) Korbachs Bürgermeister Stefan Kieweg und Conti-Werksleiter Klaus Ohlwein. FOTO: DENNIS SCHMIDT

Verkauf

KÜCHEN
direkt ab Werk
34414 Scherfede
Tel. 05642 98950
www.tuschen-kuechen.de

EDER DIEMEL TIP
IMPRESSUM
Herausgeber: Wilhelm Bing Druckerei und Verlag GmbH, Lengfelder Straße 6, 34497 Korbach, Tel.: 0 56 31 / 560-00 (zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen)
Geschäftsführung: Markus Dittmann
Redaktion: Markus Dittmann (V.i.S.d.P.)
Anzeigenleitung: Markus Dittmann
Anzeigenverkauf: Tel.: 0 56 31 / 560-121, E-Mail: edt@wlz-online.de
Druck: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co. KG, Wilhelm-Reichard-Straße 1, 34123 Kassel
Zustellung: TOPDIREKT Marktservice GmbH, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel, Tel.: 0 69 / 85 00 84 43, E-Mail: info@top-direkt.de
Anzeigenpreisliste: Nr. 4a vom 1.7.2025
Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Ideal wäre auch ein zusätzlicher Hinweis per Mail, mit Angabe Ihrer Anschrift, an info@top-direkt.de, damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können.

HABEN SIE NOCH ALTE SCHÄTZE ZUHAUSE?

Wir kaufen zu hohen Preisen an
Ankaufaktion: 6. bis 11. Oktober 2025



Silberbesteck

- > Silberbesteck
- > Silberauflagen



Goldschmuck

- > Alle Farben und Formen
- > Mit Edelsteinen / Brillanten



Luxus- u. Golduhren

- > Luxus- und Golduhren verschiedenster Marken



Zinngegenstände

- > Objekte aller Art und in jedem Zustand.



Bruch- und Altgold

- > Nicht mehr brauchbare Goldgegenstände aller Art.



Münzen und Barren

- > Aus Gold, Silber, Platin, Palladium uvm.

Unser **GOLDSCHMIEDE-SERVICE**

Ketten löten	ab 15 €	Brillanten fassen	ab 28 €
Ringe weiten	ab 15 €	Gravuren aller Art	ab 10 €
Zirkonia fassen	ab 15 €		und vieles mehr



Batteriewechsel VARTA®

Aktionspreis: 5 €

Jetzt bis zu

15%^{*} MEHR

für Ihr Zahngold

*Bei Abgabe dieses Abschnittes!

Nur für kurze Zeit!

Schon kleinste Mengen lohnen sich!

Durchschnittswert für Zahngold:
Bis zu 500 € und mehr
abhängig vom Gewicht

Wir kaufen Ihr Zahngold

- > Mit Zähnen
- > Ungereinigt
- > Mit Prothesen



Es spielt dabei keine Rolle, ob Ihr Zahngold sauber oder verunreinigt ist, mit oder ohne Zähnen oder auch mit Anhaftungen wie Keramik und Metall.

Sie werden staunen, wie viel Ihre alten Goldkronen wert sind.

So geht's:

- 1** Wertgegenstände zu uns bringen.
- 2** Unverbindliches Angebot erhalten.
- 3** Betrag vor Ort auszahlen lassen.

JUWELIER RUBIN

34497 Korbach • Prof.- Bier-Str. 1a
Tel.: 05631-986 2440

Fußgängerzone ggü. C&A
Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 9:30 - 16:00 • Sa.: 9:30 - 13:00

Keine Altkleider neben Container stellen

Waldecker Stadtverwaltung gibt Hinweise und bittet Bürger um Mithilfe

Waldeck – Überquellende Altkleider-Container und daneben abgestellte Säcke mit ausortierten Textilien bereiten Kopfzerbrechen. „Die Stadtverwaltung Waldeck arbeitet an einer alternativen Lösung“, heißt es in einer aktuellen Pressemitteilung aus dem Rathaus, aber auf kurze Frist sei damit nicht zu rechnen. Für Lösungsvorschläge der Bürger ist die Verwaltung erreichbar unter abfall@waldeck.de.

Teure Entsorgung von Säcken

Sie fordert die Bürger auf, keine weiteren Säcke neben den Containern abzustellen, denn deren Entsorgung kostet die Stadt Geld. „Diese Kosten spiegeln sich in den anfallen-

den Müllgebühren jedes einzelnen Bürgers wider“, fügt die Verwaltung hinzu.

Erschwert wird die Lage durch den Abzug der DRK-Altkleidercontainer, der Ende September abgeschlossen sein soll. Der für Waldeck zuständige DRK-Kreisverband zieht sich – anders als der Kreisverband Fränkisch-Craumbach – aus diesem Geschäft zurück, weil er die Entsorgung nicht länger gewährleisten kann.

Hintergrund: Das steigende Konsumverhalten und der hohe Kunststoffanteil in den Kleidungsstücken – Stichwort „Fast Fashion“ – erschweren das Wiederverwerten so sehr, dass viele Textilien inzwischen kostenpflichtig entsorgt werden müssen.

Mit guten Ideen viel sparen

Wettbewerb: Teil des Eingesparten geht an Schulen

Waldeck-Frankenberg – Mit einem Wettbewerb sollen Schulen im Landkreis Waldeck-Frankenberg motiviert werden, Energie zu sparen: Einen Teil der Ersparnis dürfen sie behalten. Die Mehrheit im Kreistag hat dem Antrag der Grünen-Fraktion zugestimmt, nur aus FDP und AfD kamen Gegenstimmen. Nach Diskussionen in den Ausschüssen soll die Energieagentur Waldeck-Frankenberg, die zu 70 Prozent durch die Nationale Klimaschutzinitiative gefördert wird, das Projekt umsetzen. Wie groß der Anteil der Schulen am gesparten Geld ist, wird noch geprüft: Ein 50/50-Modell wird im Zuge des Fördermittelantrags untersucht.

Die Kreisverwaltung habe ähnliche Pläne gehabt, erklärte Dr. Ulrich von Nathusius (Grüne) bei der Begründung des Antrags. Er hofft, dass bei Senkung der Energiekosten um drei Prozent, wie sie im Kreis Kassel beobachtet wurden, 130.000 Euro im Jahr gespart werden können. Ute Moldenhauer (Freie Wähler) unterstützte den Antrag: Schülerinnen und Schüler lernten Verantwortung, Hausmeister seien „hellauf begeistert“. Für wirksames Sparen sei es wichtig, dass fortgebildet werde. Einen Wermutstropfen sah sie: Umsichtige Schulleitungen, die schon lange sparen, haben vom Wettbewerb wenig.

Für die SPD-Fraktion begründete Dr. Harald SchAAF die Zustimmung: „2026 ist mit einem



Energie und Geld sparen sollen Schulen – und dabei von einem Wettbewerb profitieren.

FOTO: IMAGO/LOBECA/RALF HOMBURG

starken Zuwachs der Energiekosten zu rechnen.“ Und das Ziel des Kreises, bis 2035 klimaneutral zu werden, brauche die Unterstützung jedes einzelnen: „Wir sehen, wie wichtig es ist, Kindern ökologische Basics zu vermitteln.“

Bei ihrer ablehnenden Haltung blieb die AfD. Dr. Andreas Salzmann schlug stattdessen vor: „Man gehe sofort in Verhandlungen mit der EWF und fordere die Senkung der Energiekosten für die Liegenschaften des Landkreises, auch der Schulen, auf die Gesteuerungskosten.“ Die Verluste für EWF seien zu verkraften und es ge-

lange weniger Geld „in die Hände von Kapitalisten“.

Die CDU unterstützte den Antrag hingegen und sah eine Chance darin, erläuterte Claudia Ravensburg. Wichtig beim Wettbewerb sei, dass die Schülerinnen und Schüler sich auf echte Daten beziehen können, um die Auswirkungen ihrer Vorschläge einschätzen zu können.

Die FDP hatte den Antrag im Ausschuss noch unterstützt, sie finde Klimaschutz und Energiesparen wichtig, erläuterte Susanne Günther. Doch die Verwaltung arbeite schon am Thema, und werde ohne-

hin Einsparungen auf den Weg bringen. Gleichzeitig werde das Thema über das Programm „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ schon an die Schulen gebracht. Sie fürchte Doppelstrukturen – die Förderung tröste da nicht.

Mit dem Beschluss verbunden war, dass die Kreisverwaltung einen Ideenwettbewerb prüfen soll, mit welchen Maßnahmen an Schulen und Gebäude den Auswirkungen des Klimawandels begegnet werden kann. Angeregt hatte das Regina Preysing (Linke) bei der Vorstellung des Antrags im Juli.

WILHELM FIGGE

NUR IN DEN HERBSTFERIEN VOM 06.10.25 - 18.10.25

AB SOFORT! IM HERBST FALLEN DIE BLÄTTER UND DIE PREISE!

<p>DESIGNBODEN ZUM KLICKEN VERSCHIEDENE DEKORE STATT 24,99 €</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold;">10,00 /QM</p>	<p>ANDIAMO KLICK VERSCHIEDENE DEKORE STATT 24,99 €</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold;">17,99 /QM</p>
<p>AUF AUSGESUCHTE TEPPICHE</p> <p style="font-size: 3em; font-weight: bold; color: red;">-50%</p>	<p>ALPHADUR HD SF 10 LITER STATT 64,99 €</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">49,99 €</p>

Landstraße 81, 34454 Bad Arolsen
05691 2010
info@ttf-markt.de

Ehrenmal in Eigenleistung renoviert

Frische Fugen für das fast 100 Jahre alte Bauwerk an der Rhenegger Kirche

Diemelsee-Rhenegge – Frische Fugen für das Ehrenmal: Frans van Wanrooij, Thomas Burgart und Wolfgang Völkel haben ehrenamtlich das fast 100 Jahre alte Bauwerk an der Rhenegger Kirche renoviert.

Wolfgang Völkel war die Sanierung des Ehrenmals schon

lange ein Anliegen. Zufällig beobachtete er im Dorf zwei Rhenegger beim Bau einer Terrasse und erkannte deren handwerkliches Geschick. „Ich habe die beiden gefragt, ob sie mitmachen“, berichtet Völkel. Die Anfrage erwies sich als Glücksgriff: Frans van Wan-

rooij, der in den Niederlanden als Kirchenrestaurator gearbeitet hatte, brachte nicht nur sein Fachwissen, sondern auch spezielles Werkzeug mit ein.

Gemeinsam mit Thomas Burgart waren die drei insgesamt zwei Tage im Einsatz, erneuerten die Verfüugung und klebten lose Zierelemente neu an. Unterstützung erhielten sie dabei vom Bauhof der Gemeinde, der Sträucher rund um das Denkmal zurückschnitt, um den Zugang zu erleichtern.

Ortsvorsteher Raimund Wagner bedauerte, dass die Gemeinde im Haushalt keine Mit-

tel für die vergleichsweise kleine Sanierung vorgesehen hatte.

Umso dankbarer zeigte er sich für das Engagement der Ehrenamtlichen: „Sie haben sich freiwillig gemeldet und die Sache in die Hand genommen“, lobte Wagner.

Das Ehrenmal an der Rhenegger Kirche wurde 1926 nach einer Initiative des Kriegervereins zur Mahnung zum Frieden und zum Gedenken an die Gefallenen des Ersten Weltkriegs errichtet und 1952 um die Namen der Opfer des Zweiten Weltkriegs erweitert.

lb



Haben das Ehrenmal an der Rhenegger Kirche restauriert: (von links) Thomas Burgart, Frans van Wanrooij und Wolfgang Völkel.

FOTO: LUTZ BENSELER

Moderne Endoprothetik

Kostenloser Vortrag der Asklepios Kliniken Bad Wildungen

Bad Wildungen. Am Mittwoch, den 8. Oktober informiert Prof. (Kairo) PD Dr. med. Khaled Salem, Chefarzt Orthopädie und Unfallchirurgie sowie Ärztl. Leiter des EndoProthetik-Zentrums Bad Wildungen, im Rahmen der Gesundheitsakademie über das Thema „Moderne Endoprothetik der Hüft-, Knie- und Schultergelenke“. Die Veranstaltung findet von 18.00 bis 19.30 Uhr im Eventroom der Asklepios Kliniken, in der Langemarkstraße 2 neben der Asklepios Fachklinik Fürstenthof statt.

Für Menschen, die unter chronischen Schmerzen in den Gelenken wegen Abnutzung (Arthrose) leiden, kann ein künstliches Gelenk (Endoprothese) im Knie-, Hüft- oder Schulterbereich eine sehr gute Option sein, um die Funktionalität der Gelenke nach-

haltig wiederherzustellen und somit die Lebensqualität deutlich zu verbessern.

„Der optimale Zeitpunkt für einen Gelenkersatz ist jedoch individuell unterschiedlich. Jeder Patient bringt seine eigenen Gesundheitsbedingungen und Schmerzempfindungen sowie einen individuellen Lebensstil mit. Die Entscheidung, ob eine Operation notwendig ist, hängt von zahlreichen Faktoren ab“, so Chefarzt Prof. (Kairo) PD Dr. med. Khaled Salem.

Der Experte erklärt, wie moderne künstliche Gelenke arbeiten, welche verschiedenen Prothesenarten existieren und welche innovativen und minimalinvasiven Behandlungsmethoden heutzutage bereitstehen, um die Lebensqualität von Betroffenen erheblich zu steigern. Im Anschluss an den Vortrag besteht aus-

08. OKT
2025

18 - 19.30 Uhr

ASKLEPIOS
BAD WILDUNGEN

ASKLEPIOS GESUNDHEITSAKADEMIE

MODERNE ENDOPROTHETIK DER HÜFT-, KNIE- UND SCHULTERGELENKE

Referent:

Prof. (Kairo) PD Dr. med. Khaled Salem
Chefarzt der Orthopädie und Unfallchirurgie, Leiter des EPZ

ASKLEPIOS
KLINIKEN BAD WILDUNGEN



Bild: Adobe Stock

VERANSTALTUNGSORT
ASKLEPIOS KLINIKEN
EVENTROOM
Langemarkstr. 2 | Bad Wildungen

reichend Zeit für Fragen aus dem Publikum. Der Vortrag ist selbstver-

ständig kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Anzeige

Rhenegge gründet Projektchor

„Cantiamo“: Neue Lieder für Einsteiger – Proben ab 9. Oktober

Diemelsee-Rhenegge – Gutes Klima und Spaß an der Musik: Das zeichnet den Gemischten Chor „Cantiamo“ aus. Die Rhenegger Sängerfamilie feiert am 2. November das zehnjährige Bestehen – und gründet dafür einen Projektchor. Der probt ab 9. Oktober jeden Donnerstag um 20 Uhr für eine Stunde im Dorfgemeinschaftshaus.

Wer schon immer mal in einem Chor mitsingen wollte, sich bisher aber nicht getraut hat, vielleicht weil die musikalischen Vorkenntnisse fehlen, hat jetzt die Chance dazu: Chorleiterin Daniela Weltecke übt mit dem Projektchor eigens für den Vereinsgeburtstag neue Lieder ein – Stück für Stück, ganz von vorne – und macht den Einstieg leicht.

Spenden willkommen

Die gemeinsam einstudierten Stücke sollen bei der Feier am Sonntag, 2. November, aufgeführt werden. „Cantiamo“ lädt zu einem bunten Programm ins Dorfgemeinschaftshaus ein. Die Gäste erwartet um 17 Uhr ein abwechslungsreicher Nachmittag mit Liedern und weiteren Überraschungen. Der Verein bewirbt seine Gäste – Spenden sind dabei willkommen.



Der Gemischte Chor „Cantiamo“ Rhenegge will es Neueinsteigern mit einem Projektchor leicht machen.

FOTO: PR

Der heutige Gemischte Chor ist übrigens selbst aus einem Projektchor entstanden: Im

Mai 2014 feierte der damalige Männergesangsverein Rhenegge noch sein 125-jähriges Bestehen mit dem Bezirkssängerfest in der Rhenegger Schützenhalle. Bereits beim Jubiläum hatte

sich erstmals ein Projektchor aus Rhenegger Männern und Frauen zusammengefunden. Weil die Zahl der aktiven Sänger deutlich gesunken war, entschied der Männergesangsver-

ein ein Jahr später, sich komplett in einen Gemischten Chor umzuwandeln – und mit „Cantiamo“ begann eine neue Ära des gemeinsamen Singens.

Müllgebühren steigen zum Jahreswechsel

Diemelstädter Gebührenrücklage ist aufgebracht, die Kosten steigen

Diemelstadt – Stolz 22 Jahre sind die Diemelstädter ohne eine Erhöhung der Müllgebühren ausgekommen. Jetzt muss es aber wohl doch sein.

Das Stadtparlament ist bei seiner Sitzung am Mittwochabend der Kalkulation der Kämmerei gefolgt und hat einer Erhöhung um rund 30 Prozent zugestimmt. In den vergangenen Jahren konnten die Gebühren dank eines in früherer Zeit angesammelten Polsters stabil gehalten bleiben.

Nun aber ist das Polster aufgebraucht und die Kosten für das Einsammeln und Deponieren steigen weiter.

„Die Erträge aus dem bisherigen Gebührenaufkommen decken nicht die Aufwendungen“, brachte es Kämmerei Christian Hübel auf den Punkt. Würde nichts geändert, so entstände ein Defizit von 110.000 Euro. Das darf nicht sein. Daher die Erhöhung.

Konkret wird die 90-Liter-Restmülltonne ab Januar 72 Euro

statt bisher für 54 Euro im Jahr geleert. Die Kosten für die 120-Liter-Tonne steigen von 84 auf 108 Euro. Die 240-Liter-Tonne verteuert sich von 14 auf 192 Euro pro Jahr.

Angehoben werden ab Januar auch die Gebühren für die Biotonne, und zwar von 84 auf 108 Euro bei der 120-Liter-Tonne und von 144 auf 192 Euro. Die 240-Liter-Papiertonne versteuert sich von 30 auf 48 Euro.

Gleichzeitig mit der neuen Gebührenordnung hat das

Stadtparlament auch eine Neufassung der Abfallsatzung beschlossen. Sie orientiert sich an der Mustersatzung des Hessischen Städte- und Gemeindebundes, enthält aber auch eine Reihe Diemelstädter Besonderheiten. Dazu gehört die Möglichkeit, sich von der Benutzung der Biotonne befreien zu lassen, wenn ein genügend großer Garten für die Verwertung der Gartenabfälle nachgewiesen wird. Die Befreiung gilt nur für fünf Jahre. **ELMAR SCHULTEN**

Arbeits-Sicherheitsschuhe und Wanderschuhe
Schuhhaus Vach
Lichtenfels-Goddelsheim • Tel.: 05636/273

Gartenbau **KURZROCK**
• Heckenschnitt
• Pflasterarbeiten
• Baumfällung & -pflege
Ziegelhütte 4 · Korbach · Tel.: 05631-64628

Haarausfall?
haarmoden **schmücker**
Zweithaarspezialist
Perücken Haarteile Toupets
Partner aller Krankenkassen
Telefon 02962 4758
Haarmoden Schmücker
Bahnhofstraße 6
59939 Olsberg
www.haarmoden-schmuecker.de
Ihr Zweithaar-EXPERTE
im Sauerland

• Forstpflanzen im Container
• Obstbäume 1,70 - 2,50m
im 20 l - Container = 28,- € pro Stück + MwSt.
www.forstbaumschule-gilsbach.de
Anfahrt, Öffnungszeiten, Abholung s. Internet

Containerservice Bötzel GmbH
Containerservice **Bötzel** Unser Service
Günter Bötzel Geschäftsführer
• Container von 1 - 40 m³ diverse Ausführungen
• Industriemüllentsorgung
• Abfallentsorgung u. Verwertung
• Containervermietung für Gewerblich und Privat
• Entrümpelung
• Altmetalle
Landesstraße 20 · 35104 Lichtenfels
Tel.: 0 64 54 / 8 86 · Mobil: 01 71 / 6 73 56 61
Fax: 0 64 54 / 91 19 87 · Email: Containerservice-boetzel@t-online.de

Informieren über Vorsorge und Bestattung

Korbach – Der Betreuungsverein der Lebenshilfe Waldeck lädt am 28. Oktober um 18 Uhr ein zu einem Infoabend zum Thema Bestattungsvorsorge, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung beim Bestattungsinstitut Fuß, Marienburger Straße 8 in Korbach.

Der Abend richtet sich an ehrenamtliche gesetzlich Betreuende und alle Interessierten, die sich frühzeitig über rechtliche und organisatorische Vorkehrungen rund um das Thema Vorsorge informieren möchten. Das Bestattungsinstitut gibt eine Übersicht über die Möglichkeit der Bestattungsvorsorge. Danach referieren Mitarbeiterinnen des Betreuungsvereins der über die Themen Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung, beantworten Fragen und geben hilfreiche Hinweise für individuelle Situationen.

Es wird gebeten, sich bis zum 24. Oktober beim Betreuungsverein Lebenshilfe Waldeck, Am Kniep 6c in Korbach unter der Tel. 05631/7012 bzw. per E-Mail an m.strotmann@lebenshilfe-waldeck.de anzumelden. Diese Veranstaltung ist kostenfrei. Für Rückfragen erreichen Sie uns unter den vorgenannten Möglichkeiten.

Ankauf von Zahngold
Ankauf von Modeschmuck
Tafelsilber aller Art
Ankauf von Goldschmuck
Ankauf von Goldmünzen
Ankauf von Leder & Lammfell bis 2500€
Ankauf von Golduhren aller Art
MACHEN SIE IHRE WERTSACHEN ZU BARGELD!
Hauptstr. 20 · 34414 Warburg
Tel: 05641 - 408 00 24
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-18 Uhr

Pelz- & Goldankauf Warburg

Hauptstr. 20 · 34414 Warburg
Tel: 05641 - 408 00 24

NUR 5 ANKAUFTAGE - NUTZEN SIE DIE CHANCE WIR ZAHLEN HÖCHSTPREISE

Ankaufstag	Ankaufstag	Ankaufstag	Ankaufstag	Ankaufstag
Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
6.	7.	8.	9.	10.
Oktober 2025	Oktober 2025	Oktober 2025	Oktober 2025	Oktober 2025
10 - 18 Uhr	10 - 18 Uhr	10 - 18 Uhr	10 - 18 Uhr	10 - 18 Uhr

Wir kaufen Pelze, Nerze, Lederjacken, Ledermäntel, Lammfell für Skandinavien.

Wir kaufen an:
Wir zahlen bis zu
119,-€*
pro Gramm



Ankauf von Bruchgold

Kostenlose Hausbesuche zur Begutachtung und Bewertung Ihrer Schätze (im Umkreis von 60km).



KUNDEN-PARKPLÄTZE VORHANDEN



***Ankauf von Pelzen bis 10.000 €**

ACHTUNG:
Letzter Aufruf für Pelze vor Saisonende. Die Nachfrage in Skandinavien ist groß, wir zahlen bis zu 10.000 €

(* für Markenschmuck / Alle Ankäufe in Verbindung mit Gold)

Abschied vom Gemüseman

Felix Hagelüken war 20 Jahre lang treuer Marktbesicker

Bad Arolsen – Für den Arolser Wochenmarkt ist am Wochenende eine Ära zu Ende gegangen. Der Obst- und Gemüsehändler Felix Hagelüken hat sich in den Ruhestand verabschiedet. Seit 2005 ist Felix Hagelüken aus Bad Kleinenberg mit seinem Obst- und Gemüsestand eine feste Größe und das Herzstück auf dem Arolser Wochenmarkt.

Jeden Mittwoch und Samstag belieferte er zuverlässig bei Wind und Wetter seine Stammkunden mit frischer Ware. Am Sonnabend verabschiedete sich der Marktbesicker aus Altersgründen vom Arolser Wochenmarkt.

Mit einer Dankesurkunde und einem Präsentkorb verabschiedete Stadtrat Ludger Brinkmann gemeinsam mit Marktmeister Tobias Rückschloss und Tom Schäfer vom städtischen Gästezentrum den engagierten Gemüsehändler. Er sei über Jahre der Anker für den Arolser Wochenmarkt gewesen.

Es sei nicht leicht, diesen guten Geist des Kirchplatzes zu ersetzen. Doch die Marktverwaltung habe bereits ihre Fühler ausgestreckt, so Rückschloss.

Darauf setzen auch die anderen Marktbesicker, die sich alle in die Schar der Gratulanten für Felix Hagelüken ein-



Vom Drehorgelmann bis zum Stammkunden: Sie alle waren gekommen, um den Obst- und Gemüsehändler Felix Hagelüken (Mitte) vom Arolser Wochenmarkt zu verabschieden.

FOTO: ELMAR SCHULTEN

reichten. Frische Eier und selbst gemachten Eierlikör gibt es am Stand von Familie Reuschel.

Auch in Zukunft wollen die „Blumentante“ Melanie We-

ber-Sell, die Waffelbäcker, der Käsesommelier, die Familie von Bauer Otto und der Drehorgelspieler Helmut Guntermann und sein Kollege Gun-

tram Rudolf dem Wochenmarkt die Treue halten. Produkte vom Henselhof in Isthra werden im rollenden Hofladen angeboten.

In diesem Punkt setzen die Marktbesicker auch auf ihre Stammkunden, denn letztlich stimmen die Arolser Kunden mit ihren Füßen und ihrem

Portemonnaie ab, ob der Wochenmarkt auf dem Kirchplatz auch in Zukunft erhalten bleibt.

ELMAR SCHULTEN

„Waldecker Buben“ feiern 40-Jähriges

Korbacher Skatverein ehrt Wilfried Kollo und Karl Reiß – Buntes Programm

Korbach – Der Skatverein „Waldecker Buben“ hat sein 40-jähriges Bestehen mit einer stimmungsvollen Jubiläumsveranstaltung gefeiert, bei der

sowohl Ehrungen als auch ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm im Mittelpunkt standen. Grußworte von Stadtrat Uwe Steuber setzten

festliche Akzente und würdigen die langjährige Verbundenheit der Stadt mit dem Verein. Im Rahmen der Feier wurden Wilfried Kollo zum Ehrenmit-

glied und Karl Reiß zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Die Verantwortlichen des Vereins hatten ein buntes Programm vorbereitet, das die Vielseitigkeit des Skatvereins eindrucksvoll zeigte: Sketche von Lorient und Dieter Krebs wurden ebenso präsentiert wie eine Eigenkomposition, die dem Thema Skat gewidmet war. Eine großzügige Tombola rundete das Programm ab und sorgte für begeisterte Stimmung unter den Gästen.

Musikalische Unterhaltung bot der Korbacher Alleinunterhalter Christoph Winzer, der mit seinen Klängen für eine festliche Atmosphäre sorgte und den Abend musikalisch abrundete.

Der Skatverein bedankt sich bei allen Mitgliedern, Gästen und Unterstützern für die gelungene Feier und blickt optimistisch auf die kommenden Jahre voller Spiel, Gemeinschaft und Engagement.

Wilfried Kollo (rechts) wurde bei der Geburtstagsfeier die Ehrenmitgliedschaft verliehen.



Karl Reiß (rechts) wird vom Vorsitzenden Gerhard Kügel zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

FOTOS: PR



SPAREN! SPAREN! SPAREN! Markenwäsche super reduziert

Damen-Unterhemd

mit hochwertigem Spitzeneinsatz Comazo oder Walz-Qualität Gr. 38-50

orig. ~~8,95~~

je **4,95**

Herren-Pant

in vielen schönen Optiken, Baumwolle/Elasthan Gr. 5-9

orig. ~~9,95~~

je **4,99**

Damen-Taillenslip

3er Pack, Baumwolle/Elasthan bewährte Passform, weiß oder schwarz bis Gr. 52

orig. ~~12,95~~

3er Pack **7,99**

DORMISETTE

Biber-Spannbettuch

(1b) weiß + farbig, 90-100 x 200 cm

orig. ~~14,95~~

jetzt **5,00**

Damenmix by Louise

Neu aus der aktuellen Kollektion

Hose lang S-XXL

orig. ~~29,95~~

je **14,95**

Shirt langarm

orig. ~~19,95~~

je **9,95**

Viva Frottierserie

6 akt. Uni-Farben, Duschtuch ~~15,95~~

jetzt **8,99**

Handtuch

~~7,95~~

jetzt **3,99**

Varnhagenstr. 4
34454 Bad Arolsen
Tel. 05691 6238504

Wäsche Point

Flechtdorfer Straße 4
34497 Korbach
Tel. 05631 506310

Hundsdorfer Holzbau
Holz • Kunststoff • Aluminium • Stahl

Alu-Balkongeländer aus einer Hand:
- Aufmaß und Beratung vor Ort
- Fundamentarbeiten und Montage durch eigene Mitarbeiter

ZÄUNE • VORDÄCHER • BALKONE • CARPORTS • GARTENHÄUSER • PERGOLEN • ÜBERDACHUNGEN • SICHTSCHUTZWÄNDE
Löhlbacher Straße 34 • 34537 B.W. - Hundsdorf • Telefon & WhatsApp: 05621 80 68 0 • www.Hundsdorfer-Holzbau.de

Ausgemustertes Fahrzeug für die Ukraine

„Humanitäre Hilfe Korbach“ investiert – Spendenaufruf



Eine Delegation aus der Ukraine hat das ausgerangierte Fahrzeug entgegengenommen. FOTO: PR

Korbach – Der Verein „Humanitäre Hilfe Korbach“ hat ein ausgemustertes Feuerwehrausgemustertes Fahrzeug der Stadt gekauft und bittet nun um Spenden, um den geplanten Einsatz in der Ukraine zu finanzieren. Das Löschfahrzeug LF8/6 soll ehrenamtliche Einsatzkräfte im Südosten des Landes bei der Abwehr täglicher Drohnenangriffe unterstützen.

Die Feuerwehr aus Meininghausen hatte ein neues Einsatzfahrzeug erhalten und deswegen das alte „LF8/6 Fahrzeug“ ausgemustert. Die städtische Betriebskommission für die Feuerwehr stimmte daraufhin dem Verkauf zum handelsüblichen Preis an die Humanitäre Hilfe Korbach einstimmig zu. Gebrauchtetes Feuerwehrequipment oder ausgemusterte Fahrzeuge waren so schon häufig an die Hilfsorganisation aus Korbach gegangen.

Für die Unterstützung bedankte sich Vorsitzender Evgeny Sizow recht herzlich. Ziel sei es nun, das Fahrzeug so schnell wie möglich den ehrenamtlichen Einsatzkräften in der Ukraine zur Verfügung zu stellen: „Damit wird die Einsatzfähigkeit gegen die täglichen Drohnenangriffe verbessert und so können die Helfer schneller auf Notfälle reagieren“, so Sizow.

Die „Humanitäre Hilfe Korbach“ ist ein eingetragener und gemeinnütziger Verein. Er besteht aus zwölf Mitgliedern, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, humanitäre Hilfsgüter wie Krankenbetten, OP-Tische, medizinische Geräte oder Hygieneartikel zu sammeln und deren Verteilung in Krisenregionen zu organisieren. Seit 2017 unterstützen die Mitglieder die Region Czernowitz in der Ukraine.

Erst vor kurzem ist die 83. LKW-Ladung in Richtung Ukraine gestartet. Vereinsmitglieder besuchen regelmäßig die belieferten Regionen und besichtigen die Häuser, in denen die Hilfsgüter „wertvolle Hilfe zur Selbsthilfe sind“, so der Verein. 650 Tonnen Hilfsgüter sind inzwischen zusammengekommen.

Zur Finanzierung des Kaufs sammelt der Verein Spenden. Spendenkonto: Waldeck-Frankenberg Bank, IBAN DE85 5236 0059 0000 0410 50. Der Verein bedankt sich im Voraus bei allen Unterstützerinnen und Unterstützern für ihr Engagement und ihre Solidarität in Krisenzeiten.

red

Badmintonjugend denkt nachhaltig

Sportler entwickeln Ideen zur Müllvermeidung



Beim Workshop: Antonia Schultze, Lia Trebttau, Trainer Ortwin Terörde, Greta Beck und Bjarne Grebe entwickelten Ideen für ein nachhaltiges Badmintonspiel. FOTO: MARVIN FISCHER

Korbach – Federbälle aus Plastik, Schläger aus Carbon, Turniere mit Einwegbechern – auch im Badminton bleibt Müll nicht aus. Doch junge Spielerinnen und Spieler des TSV 1850/09 Korbach wollten das nicht länger hinnehmen. In einem Workshop entwickelten sie kreative Ideen, wie Sport umweltfreundlicher werden kann – und machten damit Nachhaltigkeit zum Thema auf und neben dem Feld.

Der Workshop war Teil des Pilotprojekts „PLAY4SDGs“, das vom Deutschen Badmintonverband gestartet wurde. Die Abkürzung steht für Play for Sustainable Development Goals – also „Spielen für Nachhaltigkeitsziele“. Gemeint sind die 17 Ziele der Vereinten Nationen, die weltweit ein besseres Leben sichern sollen: vom Klimaschutz über sauberes Was-

ser bis hin zu weniger Ungleichheiten. Auch wenn sie groß und global klingen, zeigt das Projekt: Diese Ziele lassen sich im Kleinen – eben auch im Sport – anpacken.

Im Korbacher Workshop drehte sich alles um die Frage: Wie können wir Müll vermeiden und richtig entsorgen? Nach Impulsen von Nationalspielerin Miranda Wilson und Projektmanagerin Anne Portscheller sprudelten die Ideen: Infotafeln über den Mülltonnen, farbige Eimer für verschiedene Abfälle, Motivation durch Belohnungen oder sogar ein Glücksrad, das Wissen spielerisch vermittelt.

Darüber hinaus schauten sich die Jugendlichen Vorschläge für das Recycling von Carbonschlägern an – zum Beispiel die Weiterverarbeitung zu Armbändern. Wichtig war der

Gruppe zudem die Zusammenarbeit mit dem Landkreis, um das Thema Abfallmanagement langfristig professionell einzubinden. „Außerdem wäre es gut, wenn das, was wir hier im Sport machen, auch in der Schule im Politik- und Wirtschaftsunterricht vorkommen würde – weil es ein wichtiges Thema ist“, sagte Teilnehmer Bjarne Grebe. Die Gruppe will ihre Ideen nicht in der Schublade verschwinden lassen: Erste praktische Schritte sollen schon bei künftigen Turnieren in Korbach getestet werden – etwa beim Gold-Feder-Cup. Damit setzt die Badmintonjugend ein starkes Zeichen: Nachhaltigkeit beginne nicht nur bei großen Klimakonferenzen, sondern ganz konkret im Vereinsleben, betonte Abteilungsleiter Dankwart Terörde.

MARVIN FISCHER

DAS KUNDENMAGAZIN

KORBACH

Goldrichtig

Historischer Mittelalterlicher Markt am 11. und 12. Oktober

Jetzt online durch's Magazin blättern

**SONNTAG
GESCHÄFTE
12. OKT. 12-18 UHR
GEÖFFNET**

**SONNTAG
GESCHÄFTE
12. OKT. 12-18 UHR
GEÖFFNET**

Korbach im Fokus – Menschen, Events, Geschichten. Die neue Ausgabe des Hanse-Magazins „Korbach Goldrichtig“ ist da – prall gefüllt mit Geschichten, die Lust machen, unsere Hansestadt zu entdecken. Freuen Sie sich auf den Historischen Mittelalterlichen Markt am 11. und 12. Oktober, auf die Korbacher Kultursaison mit Theater, Kabarett, Konzerten, Lesungen, Multivisionsshows und Ausstellungen, auf 100 Jahre Intersport Ketschau mit Aktionen und Rabatten sowie auf die neue Manhenke-App mit Clubvorteilen. Blättern Sie rein, lassen Sie sich inspirieren und erleben Sie, warum Korbach einfach goldrichtig ist. ♥

DAS KUNDENMAGAZIN

KORBACH

Goldrichtig

Hanse Magazin online

„Unsicherheit macht zu schaffen“

Polit-Talk bei der Gewerbeschau mit Vertretern aus Politik und Wirtschaft

Edertal – „Heute ist Polit-Talk, da sind Bürgermeister und Landrat fürs Wetter zuständig“, erklärte Klaus Büchsen-schütz, als er den Polit-Talk im Rahmen der Edertaler Gewerbeschau eröffnete. Der Vorsitzende der Interessengemeinschaft Edertaler Gewerbetreibender begrüßte Vertreter der lokalen Politik und Wirtschaft zum Gespräch. „Wir haben in diesem Jahr keine regionalen Wahlen anstehen, deshalb geht es heute um die finanzielle Situation der Kommunen“, erklärte er und stellte seine Gäste vor: Den Edertaler Bürgermeister Frederik Westmeier, dessen Wildunger Kollegen Ralf Gutheil, Landrat Jürgen van der Horst, den Vorstandsvorsitzenden der Kreissparkasse, Jürgen Trumpp, und Carsten Hohmann von der Waldeck-Frankenberg Bank. Die Moderation übernahm Patrick Böttcher von der WLZ.

Der erkundigte sich auch gleich bei van der Horst über den Zustand der Kommunen. Der Landrat hatte allerdings ernüchternde Nachrichten. „Wirklich gut geht es ihnen nicht“, erklärte er. Globale Krisen und die deutsche Wirtschaftslage hinterließen eine Finanzierungslücke, die nun von den Kommunen getragen werden müsse. Immerhin der Gemeinde Edertal gehe es relativ gut, warf Bürgermeister Westmeier ein. Er sah Potenzial darin, bestehende Prozesse zu optimieren und so Arbeitsaufwand zu sparen. Dem privaten Sektor mache vor allem die Unsicherheit zu schaffen, erklärte Jürgen Trumpp. Daher investierten die meisten Betrie-



Diskutierten, wie es um die Kommunen im Kreis steht: (von links) Frederik Westmeier, Jürgen Van der Horst, Ralf Gutheil, Moderator Patrick Böttcher, Jürgen Trumpp und Carsten Hohmann.

FOTO: PETER FRITSCHI

be überwiegend in Sanierung, an neue Projekte trauten sich wenige. Ralf Gutheil erklärte, für die Kommunen werde der fehlende Neubau dann problematisch, wenn alteingesessene Betriebe ihre Türen schließen müssten. Auch das Anlocken neuer Arbeitskräfte falle schwer, wenn popkulturelle Angebote wie Theater oder Kino fehlten.

Laut Hohmann und Trumpp sei auch die deutsche Bürokratie schuld am Rückgang von Betriebsneugründungen. Auch sie selber fanden beide einige Anschlagpunkte, als Böttcher die fragte, welche Bürokratie

sie gerne abbauen würden – wenn sie könnten. Denn die Banken seien bereit zur Kreditvergabe, aber die Regulation auch kleiner Unternehmen schrecke viele ab.

Immobilienwerte weitestgehend stabil

Immerhin, lobten die Bankfachmänner, blieben die Immobilienwerte weitestgehend stabil. Im Edertal würden die Werte dank des anstehenden Glasfaserausbaus sogar zunehmen, wagte sich Westmeier an eine Prognose. Außerhalb vom Ausbau der Infrastruktur seien die kommunalen Unterstüt-

zungsmöglichkeiten für Betriebe limitiert, bemängelte van der Horst. Zwar gebe es Fördermöglichkeiten für Neugründungen und Umstellungen hin zur Klimaneutralität, aber darüber hinaus sei nur wenig erlaubt. Ähnlich sehe es beim Bau kommunaler Energieerzeugung aus. Auch dort sei sich nach staatlichen Plänen zu richten.

Kommunale Energie sei auch mit dem Blick auf E-Mobilität relevant, merkte Böttcher an. Und Westmeier pflichtete ihm mit Blick aufs Edertal bei, dort gebe es inzwischen vier Ladestellen, in der Region seien

weitere beauftragt. Auch Wildungens Bürgermeister lobte in dieser Hinsicht die Infrastruktur der Kurstadt. „Wegen der Absprache mit den vielen Energieunternehmen geht aber auch hier der Ausbau nur langsam voran“, monierte Landrat Van der Horst.

Er und Gutheil bemerkten ein hohes Misstrauen des Staates gegenüber den Kommunen. Das schlage sich insgesamt in vielen zusätzlichen Kontrollen nieder – und somit viel Arbeitskraft binde. Edertals Verwaltungschef merkte an, dass auch bei den Fördermöglichkeiten oft zu viele Vor-

aussetzungen nötig seien und wünschte sich mehr Vertrauen.

Zuletzt erkundigte sich Böttcher, ob ein vereintes Vorgehen der Kommunen hinsichtlich des Edersee-Wasserstandes vielversprechend sei.

Ob es nicht möglich sei, nötigenfalls gerichtlich gegen das Wasserschiffahrtsamt vorzugehen. „So ein Verfahren wäre sehr schwierig, es finden aber durchaus kritische Diskussionen mit den verschiedenen Beteiligten statt, auch wenn wir die nicht öffentlich führen können“, erklärte Jürgen van der Horst. **JAKOB BÜCHSENSCHÜTZ**

Feuerwehr übt Unfall mit Gefahrgut

Ausbildungseinheit unter realistischen Einsatzbedingungen

Korbach – Der Gefahrgutzug der Feuerwehr Korbach hat eine Ausbildungseinheit unter realistischen Einsatzbedingungen absolviert. Die Einsatzkräfte übten auf einem Speditionsgelände einen Beladungsunfall mit Gefahrgut. „Ein Szenario, was tagtäglich auf die Einsatzkräfte zu kommen kann“, sagte Stadtbrandinspektor Carsten Vahland.

Ein Staplerfahrer hatte beim Rangieren einen Kanister auf der Ladefläche eines Gefahrgut-Lkws beschädigt und wurde dabei selbst verletzt. Unter Einsatzbedingungen rückten die ehrenamtlichen Feuerwehrleute mit mehreren Spezialfahrzeugen und einer Alarmanfahrt vom Stützpunkt am Südring aus. Das Übungsszenario fand auf dem Gelände am Güterbahnhof statt.

Im Mittelpunkt stand zunächst die Rettung des verletzten Staplerfahrers. Dieser konnte zügig unter Atemschutz aus dem Gefahrenbereich gebracht werden. Anschließend sicherten die Einsatzkräfte die Unglücksstelle und erkundeten die Lage. Mehrere Trupps in Vollschutzanzügen dichteten Kanaleinläufe ab und verhinderten so die weitere Ausbreitung der Gefahrstoffe. Der beschädigte Behälter wurde gesichert und für den Abtransport vorbereitet.

Die Arbeit unter Vollschutz bedeutete eine erhebliche körperliche Belastung für die Feuerwehrleute. Daher kam der Überwachung und Dokumentation der Einsatzzeiten beson-



Die Feuerwehrleute müssen durch die Dekontaminationsschleuse.

FOTO: HARALD CASPER

dere Bedeutung zu. Nach Abschluss der Übung mussten alle Beteiligten eine Dekontaminationsschleuse durchlaufen, in der die Schutzanzüge grob gereinigt und abgelegt wurden. Dafür wurde eine spezielle Dekon-Dusche aufgebaut.

Als Übungsbeobachter begleiteten Andre Casper, Wehrführer der Kernstadtwehr, und Stadtbrandinspektor Carsten Vahland die Ausbildungseinheit. Beide zollten den eingesetzten Kräften großen Respekt für die Übernahme dieser anspruchsvollen Aufgaben. Die Übungsschwerpunkte wurden im Anschluss gemeinsam besprochen.



Übung der Feuerwehr Korbach, Gefahrgut. Foto: Feuerwehr Korbach, Harald Casper

PRIVAT

Ein besonderer Dank gilt laut Feuerwehr Korbach der Spedition für die Bereitstellung des

Geländes sowie deren Mitarbeitern, die intensiv an der Vorbereitung beteiligt waren. **red**

Grundsteuer wird kräftig erhöht

Diemelstadt – Die Hauseigentümer in Diemelstadt müssen sich auf 67 Prozent höhere Grundsteuerzahlungen im kommenden Jahr einstellen. Steigende Kosten und eine kräftig erhöhte Kreisumlage waren der Grund für eine kräftige Anhebung der Grundsteuererhebesätze durch das Stadtparlament. Der Hebesatz der Gewerbesteuer bleibt aber unangestastet bei 395 Prozent.

Bei der Sitzung am Mittwochabend in der Stadthalle Rhoden wurde die Anhebung der Hebesätze von bisher 229 Prozent bei der Grundsteuer A für unbebaute Grundstücke auf 245 Prozent zum 1. Januar 2026 beschlossen. Die tatsächlich zu entrichtende Steuer errechnet sich mit dem Grundstücksmessbetrag als Multiplikator. Das entspricht unter dem Strich einer Anhebung um sieben Prozent.

Der Hebesatz für die Grundsteuer B für bebaute Grundstücke steigt von bisher 192 Prozent auf 320 Prozent. Das entspricht einer Anhebung der fälligen Steuer um 67 Prozent. Bei einem durchschnittlichen Einfamilienhaus mit einem Grundsteuermessbetrag von 97 Euro werden Mehrkosten von rund 120 Euro pro Jahr fällig, also etwa zehn Euro pro Monat, wie Kämmerer Christian Hübel vorrechnete. Der Stadtkasse beschert die Erhöhung Mehreinnahmen von rund 400.000 Euro.

Hübel erläuterte, dass die von der Verwaltung vorge-schlagenen Hebesätze den Ni-

vellierungssätzen des Landes Hessen entsprechen. Kommunen seien förmlich gezwungen, diese Sätze bei der Erhebung ihrer Grundsteuer anzusetzen. Gemeinden, deren Hebesätze unterhalb der Nivellierungssätze liegen, würden im kommunalen Finanzausgleich benachteiligt.

Die Sprecher aller im Stadtparlament vertretenen Parteien folgten der Argumentation der Verwaltung. Aus Sicht der Freien Wähler stellte Florian Boos fest: „Wir machen das, weil wir sonst bestraft werden. Immerhin müssen wir das nicht rückwirkend beschließen wie andere Kommunen.“ CDU-Sprecher Christian Grötcke bekräftigte: „Wir haben da keine Wahl.“

Grünen-Sprecherin Christine Garve-Liebig erklärte. „Da muss man tief durchatmen. Aber wir geben hier nur die Kreisumlage weiter und bleiben immer noch günstiger als die Nachbarkommunen.“

„Da sieht man mal, was kommunale Selbstverwaltung bedeutet: Wenn wir nicht mitmachen, werden wir bestraft“, klagte SPD-Sprecher Rolf Römer. Im Übrigen seien die Finanzprobleme nicht hausgemacht in Diemelstadt.

Das bekräftigte auch Bürgermeister Andreas Fritz. Bund und Länder müssten die Städte besser finanziell ausstatten. Das sei ein strukturelles Problem. Die ab Januar gültige Hebesatzung wurde einstimmig bei einer Enthaltung beschlossen. **ELMAR SCHULTEN**



„Ganz besonderes Jahrgangstreffen“ – Jahrgänge 1942 bis 1957 der ehemaligen Zwergenschule Giebringhausen

Diemelsee-Giebringhausen – 20 ehemalige Schüler mit ihren Partnern haben sich im Gasthof „Jozef“ in Giebringhausen zum Jahrgangstreffen wieder getroffen. Organisator Helmut Langendorf hatte die Schulkameraden der Jahrgänge 1942 bis 1957 eingeladen. Seit 44 Jahren be-

steht dieser Zusammenhalt inzwischen. Das erste Klassentreffen fand 1981 statt, damals noch mit dem ehemaligen Klassenlehrer Ernst Villbrandt. Anfangs umfasste es die Jahrgänge 1947 bis 1952, später 1944 bis 1954 und schließlich 1942 bis 1957. Zwischen 1992 und 2001 pausierte

das Treffen aufgrund persönlicher Veränderungen. Der Wunsch nach Wiedersehen blieb jedoch stark. Das Programm begann mit einem Sekttempfang im Gasthof (ehemals „Stede“), gefolgt von einem gemeinsamen Mittagessen. Danach besichtigten die Teilnehmer Kirche, Friedhof

und die ehemalige Schule – Orte, die Erinnerungen weckten. Ein Höhepunkt der vergangenen Jahre war 2012 die Einladung des ehemaligen Mitschülers Wladi Lang nach Mailand. Die Gruppe besichtigte die Stadt und den Comer See. Lang konnte diesmal nicht teilnehmen. Das

nächste Treffen ist für spätestens 2028 geplant. „Wir sind glücklich, die Gemeinschaft über so lange Zeit gepflegt zu haben“, so das Organisationsteam. Auf dem Foto zu sehen sind die ehemaligen Schüler mit Organisator Helmut Langendorf (knieend). red / Foto: pr

Gut gerüstet für die Herbststürme
Korbacher Feuerwehrleute lernen richtigen Umgang mit der Kettensäge

Korbach – 21 ehrenamtliche Einsatzkräfte aus verschiedenen Wehren der Großgemeinde Korbach haben Ende August eine Schulung im fachgerechten Umgang mit der Motorkettensäge absolviert. Die Ausbildung umfasste zunächst zwei Abende mit theoretischen Grundlagen, bevor die Teilnehmer in kleinen Gruppen im Wald verschiedene Schnitt- und Fälltechniken praktisch übten.

Die Motorkettensäge kommt nicht nur bei Windbruch nach Stürmen, sondern auch bei vielen anderen Einsatzlagen wie Verkehrsunfällen oder Bränden zum Einsatz, bei denen oftmals Rettungs- oder Angriffswege freigeschnitten werden müssen. „Der fachgerechte Umgang ist dabei nicht nur für die Einsatzkräfte selbst von Bedeutung, oftmals hängt auch das Leben von anderen davon ab“, heißt es in der Pressemitteilung. Die erlernten Kennt-



Einsatzkräfte der Feuerwehren der Großgemeinde Korbach lernten bei einem Lehrgang, was bei der Arbeit mit der Motorkettensäge zu beachten ist. FOTO: PR

nisse und Fertigkeiten sind laut Angaben der Verantwortlichen darauf ausgelegt, sie auch auf andere Einsatzlagen übertragen zu können und unter extre-

men Bedingungen und Zeitdruck fehlerfrei zu arbeiten und das Risiko zu minimieren. Ein besonderer Dank gelte der Feuerwehr Meiningenhau-

sen für die Lehrgangsbetreuung sowie den städtischen Betrieben für die Organisation der Schulung. red



Einsatzkräfte der Feuerwehren der Großgemeinde Korbach lernten bei einem Lehrgang, was bei der Arbeit mit der Motorkettensäge zu beachten ist. FOTO: PR

Diebe in Scheune landen auf Video

Männer erbeuten vor allem Traktor-Technik im Wert mehrerer Tausend Euro

Waldeck – Quasi von Hof zu Hof zogen Kriminelle am Wochenende in der Stadt Waldeck, um bevorzugt teure Technik aus Traktoren zu stehlen und darüber hinaus weiteres Diebesgut. Das vermeldet die Wildunger Polizeistation. Die Ermittler gehen davon aus, dass ein und dieselben Männer für die gemeldeten Taten in Waldeck, Netze und Sachsenhausen verantwortlich zeichnen. In einem Fall hielt eine Filmkamera das Geschehen fest, so dass die Polizei auf Grundlage von Personenbeschreibungen nach den Verdächtigen fahndet.

Diese unternahmen ihren Beutezug in der Nacht von Samstag, 27., auf Sonntag, 28. September. In Netze drangen die zwei Männer demnach zwi-

schen 0,45 und 1 Uhr in eine Scheune ein, aus der sie unter anderem mehrere Akuschrauber, eine Kettensäge und einen Baustaubsauger stahlen. Anschließend schlugen die Verbrecher die Seitenscheibe eines John-Deere-Traktors ein und ließen dessen Bedienelement samt Display mitgehen.

Dabei gerieten die Diebe auf den Chip der Video-Überwachung. Laut Polizei sind zwei große schlanke Männer zu sehen. Einer der beiden ist etwa 30 bis 40 Jahre alt und hat dunkle kurze Haare.

Er trug eine grau-schwarze oder grün-schwarze Jacke, eine graue Jogginghose mit einem großen weißen Schriftzug „Stricted“ auf dem linken Bein und schwarze Turnschuhe mit

weißer Sohle. Außerdem hatte er eine schwarze Kappe auf und verwendete Handschuhe.

Der zweite Mann war mit einem schwarzen Kapuzenpull-over, einer dunklen Sporthose, Handschuhen, einem dunklen Rucksack und schwarzen Turnschuhen mit weißer Sohle bekleidet. Aufgrund der Menge des Diebesgutes geht die Polizei davon aus, dass die Diebe ein Fahrzeug benutzten, zu dem allerdings noch keine Erkenntnisse vorliegen.

Laut Ermittlern wahrscheinlich dieselben Langfinger entwendeten in derselben Nacht ein Display aus einem anderen John-Deere-Schlepper im Waldecker Domänenweg.

Die Diebe öffneten auf unbekannte Weise die Tür der Zugmaschine, die auf dem Hof ab-

gestellt war und bauten das Bedienteil der Marke ACR, Green Star aus.

Ohne Beute blieben die Männer auf einem Hof in der Sachsenhäuser Straße Reiherbach. Sie öffneten auf ebenfalls ungeklärte Art die Tür des Traktors. Dessen Eigentümer hatte aber am Abend zuvor das Zusatzdisplay „GreenStar 3“ sowie das GPS System Star Fire ausgebaut. Der Besitzer stellte am nächsten Morgen lediglich fest, dass der Traktor, den er am Abend verschlossen hatte, offen war.

Die entwendeten Bedienteile aus den Traktoren haben jeweils einen Wert von etwa 3000 Euro. Der Wert der entwendeten Werkzeuge steht noch nicht fest. Hinweise erbittet die Polizei unter 05621/70900. red

Einbruch auf Scheid – Polizei sucht Zeugen

Scheid – In der Nacht von Mittwoch, 24. September, auf Donnerstag, 25. September, brachen eine oder mehrere Personen in ein Wohnhaus auf Scheid ein. Der Wert der Beute bewegt sich nach ersten Schätzungen der Polizei im unteren sechsstelligen Euro-Bereich.

Kellertür wurde gewaltsam geöffnet

Nach vorläufigen Erkenntnissen durchtrennten die bisher nicht identifizierten Kriminellen die Kabel zweier Überwachungskameras auf dem Gelände. Sie öffneten gewaltsam eine Kellertür und gelangten so ins Haus. Die Einbrecher beförderten einen 600 Kilogramm schweren Tresor, der Wertgegenstände und Geld enthielt, aus dem Erdgeschoss über die

Terrasse nach draußen. Wie genau die Langfinger das anstellten, hat die ermittelnde Korbacher Kripo bisher nicht herausgefunden.

Bislang hat sich niemand gemeldet, der das kriminelle Treiben beobachtet hätte. Eine Nachbarin bemerkte eine offenkundig stehende Tür an dem Wohnhaus im Marineweg. Da die Frau wusste, dass die dort wohnende Familie verreist war, vermutete sie einen Einbruch und rief die Polizei an.

Hinweise erbeten

Diese fragt auf Basis von Zeugenaussagen: Wer beobachtete zwischen Mittwoch, 16 Uhr, und Donnerstag, 7 Uhr, auffällige Personen oder Fahrzeuge auf Scheid? Hinweise erbittet die Kripo unter 05631/9710. red/ar

Angebote gültig vom 06.10. – 11.10.2025

Jede Woche erfrischende Angebote!

Feiern Sie mit uns **35 JAHRE**

Logo GETRÄNKE • FACHMARKT

Großes Rubbellos Gewinnspiel

1 Los je 35 € Einkaufswert - App-Teilnahme ohne Mindestumsatz!

Adelholzener Mineralwasser
diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,75 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 1l = 0,67 €

-25%
5,99 5,49**
1l = 0,61 €

Hasseröder Premium Pils
Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1l = 0,90 €

KNALLER PREIS!

-50%
8,99

Mönchshof Weihnachts Bier, Mönchshof Bier
diverse Sorten, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 4,50 € Pfand, 1l = 1,40 €

ANGEBOT
13,99 12,99**
1l = 1,30 €

Frisch eingetroffen!

Kapuziner Winter-Weißbier, Weißbier
diverse Sorten, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 4,50 € Pfand, 1l = 1,40 €

ANGEBOT
13,99

Hütt Bier*
diverse Sorten, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1l = 1,30 €

ANGEBOT
12,99 11,99**
1l = 1,20 €

Krombacher Bier
diverse Sorten, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1l = 1,30 €

17,99 14,99 13,99**
1l = 1,40 €

Sinalco Kombikasten
teilweise koffeinhaltig, Kasten = 12 x 1 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 1l = 0,67 €

-30%
7,99

Maxi Helles
Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1l = 1,60 €

ANGEBOT
15,99 14,99**
1l = 1,50 €

Corona Extra
Kasten = 20 x 0,35 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1l = 2,39 €

-26%
16,99

Schöffhofer Weizen-Mix
Grapefruit, Grapefruit alkoholfrei, Pack = 6 x 0,33 l, zzgl. 0,48 € Pfand, 1l = 2,02 €

-20%
3,99

Jim Beam Whiskey
diverse Sorten, 0,7 l - Flasche, zzgl. 0,25 € Pfand, 1l = 15,70 €

Aktion!
+ 1 Dose Jim Beam Whiskey & Cola 0,33 l GRATIS!

ANGEBOT
7,99

Plose Limonade
Limonata, Aranciata, Kasten = 6 x 1 l, zzgl. 2,40 € Pfand, 1l = 1,33 €

ANGEBOT
7,99

S. Pellegrino Mineralwasser
Kasten = 6 x 1 l, zzgl. 2,40 € Pfand, 1l = 1,00 €

-25%
5,99

Selters Mineralwasser
diverse Sorten, Kasten = 12 x 1 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 1l = 0,54 €

-24%
6,49

Paulaner Spezi
Original, Zero, koffeinhaltig, Pack = 6 x 0,33 l, zzgl. 0,48 € Pfand, 1l = 1,91 €

4,59 3,79

Yippy*
diverse Sorten, 0,33 l - Flasche, zzgl. 0,25 € Pfand, 1l = 3,00 €

4,09 0,99

Gentleman Jack
Cola, Sour, teilweise koffeinhaltig, 0,33 l - Flasche, zzgl. 0,25 € Pfand, 1l = 9,06 €

3,69 2,99 2,79**
1l = 8,45 €

St. Barthelme
diverse Sorten, 0,75 l - Flasche, 1l = 5,32 €

Aktion!
Beim Kauf von 5 Flaschen + 1 Flasche GRATIS!

ANGEBOT
3,99
*** Entspricht einem Flaschenpreis von 3,33 €

Asti Cinzano
Spumante, 0,75 l - Flasche, 1l = 7,32 €

-21%
5,49

Sturm
diverse Sorten, teilweise koffeinhaltig, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand

Sturm

Feiern Sie mit uns 35 JAHRE

top frisch Mineralwasser
diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,7 l, zzgl. 3,30 € Pfand

10%
10%* Rabatt auf Eigen- & Exklusiv-Marken.
* Rabatt wird direkt an der Kasse abgezogen.

Gin Mare
Mediterranean Gin, Botucal Reserva Exclusiva, Rum, 0,7 l - Flasche, 1l = 39,99 €

ANGEBOT
27,99 26,99**
1l = 38,56 €

St. Bonifatius Winterbier
Märzen, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 4,50 € Pfand

Frisch eingetroffen! Brauspezialität!

#= 10 % Rabatt auf Eigen-/ Exklusiv-Marken der Marken: top frisch, Bonifatius, Sturm, twentyfour7, Meckatzer, Veldensteiner, Weißenhöner sowie Wym. Rabatt wird direkt an der Kasse abgezogen.

*Nicht in allen Filialen verfügbar. Lieblingsmarkt in der logo App wählen und Aktionsteilnahme der Filiale einsehen. Für Druckfehler keine Haftung!
** Nur in Verbindung mit einem Coupon der logo Getränke App. Alle Bedingungen dazu finden Sie in unserer logo Getränke App.
Alle Artikel und Zugaben solange der Vorrat reicht.

Heurich GmbH & Co. KG • Landwehr 20-26 • D-36100 Petersberg

www.logo-getraenke.de

IHR WOCHENHOROSKOP

- WIDDER 21.3.-20.4.** Sie können einem bestimmten Menschen nicht mehr ausweichen und müssen sich auf die befürchtete Konfrontation einlassen. Augen zu und durch!
- STIER 21.4.-21.5.** In beruflichen Diskussionen können Sie mit Ihrem Wissen brillieren. Dadurch öffnen sich Ihnen Türen, die Ihnen bislang verschlossen waren.
- ZWILLING 22.5.-21.6.** Legen Sie an diesem Wochenende nicht jedes Wort auf die Goldwaage. Bestimmte Äußerungen sind beiläufig nicht so böse gemeint.
- KREBS 22.6.-22.7.** Im finanziellen Bereich läuft es gut – aber agieren Sie mit größtmöglicher Weitsicht, und lassen Sie bloß die Finger von dubiosen Geschäften!
- LÖWE 23.7.-23.8.** Sie haben bei jemandem die Hoffnung genährt, dass Sie im Notfall unterstützend eingreifen. Jetzt müssen Sie diese Hilfestellung auch geben.
- JUNGFRAU 24.8.-23.9.** Lassen Sie sich nicht irritieren, sondern halten Sie sich präzise an Ihren ursprünglichen Plan. Dann kann nichts mehr schiefgehen!

Die emotionale Achterbahnfahrt ausgleichen

(djd-k). Hitzewallungen, Herzrasen, Stimmungsschwankungen – die Wechseljahre sind für viele Frauen ein Umbruch. Etwa neun Millionen in Deutschland sind gerade mittendrin. „Es macht mich betroffen, dass ganz viele Frauen trotz heftiger Symptome das Thema für sich behalten, keine Hilfe in Anspruch nehmen und leiden“, sagt Apothekerin Ann-Katrin Pause. Gynäkologin Dr. Katharina van der Grinten erklärt: „Viele Frauen verbinden Östrogen und Progesteron mit Fortpflanzung, nicht aber mit Traurigkeit, Gewichtszunahme und schmerzenden Gelenken.“ Doch es gibt Wege zur Abhilfe: Ärztliche Beratung, eine eiweißreiche Ernährung sowie Mikronährstoffe wie Magnesium-Diasporal aus der Apotheke und regelmäßige Bewegung sind sinnvolle Schritte. Unter www.diasporal.com und @magnesiumdiasporal gibt es mehr Infos.



- WAAGE 24.9.-23.10.** Wenn Ihnen die Decke auf den Kopf fällt, sollten Sie etwas dagegen tun. Suchen Sie aktiv nach Personen, mit denen Sie etwas unternehmen können.
- SKORPION 24.10.-22.11.** Durch die Unterstützung eines netten Kollegen kommen Sie in dieser Woche viel weiter voran, als Sie es ursprünglich gedacht haben.
- SCHÜTZE 23.11.-21.12.** Schöne Stunden, die Sie mit Ihrem Partner verbringen, lassen Sie beruhigt abschalten. So sind Sie den Belastungen Ihrer Arbeit wieder gewachsen.
- STEINBOCK 22.12.-20.1.** Wenn Sie selbstbewusst auftreten, wird man Ihnen Ihren Wunsch nicht abschlagen. Bei freundlich vorgetragenen Bitten ist das leider anders.
- WASSERMANN 21.1.-19.2.** Sie spüren die Nachwirkungen der letzten beruflichen Herausforderung noch immer. Gönnen Sie sich jetzt eine Erholungspause.
- FISCHE 20.2.-20.3.** Jetzt kommt's drauf an: Gerade in dieser Woche wird es sich auszahlen, nicht tatenlos herumsitzen, sondern aktiv in das Geschehen einzugreifen.

Test hilft bei Analyse

Wer macht was in der Familie?

In vielen Familien ist diese „unsichtbare“ Arbeit, der sogenannte Mental Load, ungleich verteilt. „Mental Load ist die Last der ständigen Verantwortung, die oft nur einer Person bewusst ist – meist der Mutter“, sagt Jo Lücke, Expertin für mentale Familienarbeit, im Gespräch mit der Zeitschrift „Apotheken Umschau Eltern“ (Ausgabe 09/2025). Sie hat einen Online-Test entwickelt mit dem Ziel: den Gesamtumfang der organisatorischen und emotionalen Sorge-

arbeit sichtbar machen. So sollen Eltern ein Verständnis für deren Umfang entwickeln und darüber gemeinsam ins Gespräch kommen können. Der Test ist kostenlos und kann unter www.mental-load-test.org gemacht werden. Der erste Schritt zu mehr Fairness beginnt laut Lücke aber bei der Selbstreflexion: Was bedeutet Elternschaft für mich? Welche Vorstellungen habe ich – und welche sind mir vielleicht von außen übergestülpt worden? dpa



Mental Load sichtbar machen: Viele Familien erleben eine ungleiche Verteilung der unsichtbaren Sorgearbeit.

FOTO: CHRISTIN KLOSE/DPA

Immobilienankauf

Suche EFH in Battenberg (Eder) und Umgebung, vorzugsweise unterkellert
Telefon: 0178 4486474



Markus Buser

Bekanntschäften

Elsbeth, 77 J., nach vielen Ehejahren war ich plötzlich Witwe, bin ansehnlich, mit schöner weibl. Figur, mag Ausflüge mit meinem Auto, Garten u. die Natur. Suche üb. PV e. lieben Mann bei getrennt. od. gemeins. Wohnen. Ich wäre jederzeit für Sie da u. möchte mich gut mit Ihnen verstehen. **Tel. 0176-56848299**

Evi, 64 J., hübsche blonde Witwe, schlank, sportlich, liebe ein schönes Zuhause, Garten. Mit Ihnen gemeinsam möchte ich wieder lachen u. leben. Würde Kuchen backen für unser erstes Kennenlernen. Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück **Tel. 0800-7774050**

Verkauf

Waschmaschinen, Herde, Trockner, Gefrierkombis usw., Neugeräte als B-Ware oder GEBRAUCHTE
Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3,
34466 Wolfhagen-Ippinghausen, 05692 9939472
Mo.-Fr.: 10-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr, www.tm-store.de

Ankauf

Kaufe Modelleisenbahnen und Zubehör aller Hersteller, komplette Sammlungen in jeder Größenordnung zum fairen Preis. Rufe zurück. 0177 3147538

Landwirtschaft & Forsten

Brennholz Buche und Eiche 69€ srm
25/30 cm, mit Lief. **Tel. 0176 62681914**

1A Buche ab 55,00 € ☎ 0152-28000388
www.brennholzhandel-vey.de

Auto-Ankäufe

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03 94 4 - 36 16 0 - www.wm-aw.de. Fa.

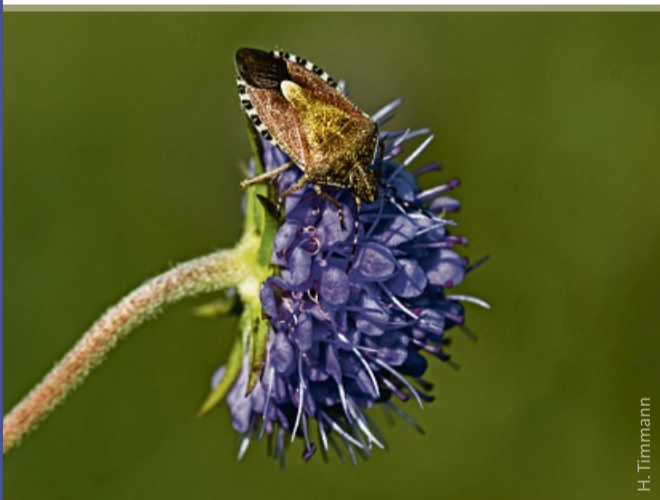
Warten Sie bitte nicht bis zur letzten Minute.

Je früher Sie Ihre Anzeige bei uns aufgeben, um so individueller können wir Sie bedienen.



STARK
SOS KINDERDÖRFER WELTWEIT

Tausche 1 € gegen 1 m² Natur



Mit dem Kauf wertvoller Naturflächen schafft die Loki Schmidt Stiftung wichtige Überlebensinseln für bedrohte Pflanzen und Tiere.

Inzwischen konnten mit Ihrer Hilfe schon über 2.000.000 m² Natur gerettet werden.

Jeder Quadratmeter hilft. Machen Sie mit!

www.loki-schmidt-stiftung.de



Stellenangebote

PREPART

Wir sind ein mittelständisches inhabergeführtes Familienunternehmen und erfolgreicher Spezialist für hochwertige Verbindungen und Befestigungssysteme in Lichtenfels-Goddelshaus. Wir suchen zur langfristigen Verstärkung unseres Teams ab sofort eine

Reinigungskraft (m/w/d) Industriereinigung
Minijob (Mo., Mi. und Fr. von 08.00-11.00 Uhr)
für unser Werk in Lichtenfels-Goddelshaus.

Ihre Verantwortungsbereiche bei uns:

- Entsorgung von Abfällen und Mülltrennung
- Durchführung von Grundreinigungen und Sonderreinigungen nach Bedarf
- Fahren von einer Bodenreinigungsmaschine
- Anwendung von Reinigungsgeräten und -produkten
- Maschinelle Reinigung von Industriefußböden
- Einhaltung von Hygiene- und Sicherheitsstandards

Ihr Profil:

- Erfahrung in der Gebäudereinigung von Vorteil, aber nicht zwingend erforderlich
- Verlässlichkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Teamfähigkeit
- Selbständige Arbeitsweise

Unser Angebot:

- Eine verantwortungsvolle Aufgabe in einem modernen und innovativen Unternehmen
- Ein angenehmes Arbeitsklima in einem familiengeführten Unternehmen
- Langfristige Zusammenarbeit
- Flexible Arbeitszeiten

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem freundlichen und kollegialen Arbeitsumfeld. Wenn Sie sich in dieser Beschreibung wiederfinden, dann freuen wir uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung (tabellarischer Lebenslauf, Gehaltsvorstellungen, möglicher Eintrittstermin) – gerne als E-Mail-Bewerbung mit PDF-Dokumenten.

Prepart GmbH, Abt. Personal, Stichwort:
Reinigungskraft (m/w/d) Unterhaltsreinigung,
Postfach 100843, 45808 Gelsenkirchen, personalwesen@prepart.de, www.prepart.de

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!

Wir suchen ab sofort eine/einen **kaufmännische/n Mitarbeiter/in (m/w/d)** in Teilzeit (20 Std. vormittags) für allgem. Bürotätigkeiten in der ambulanten Familienhilfe.

pädagogische Fachkraft (m/w/d) in Teil- oder Vollzeit für das Team Korbach oder Brilon.



Kompass e. V. – amb. Familienhilfe
Familien erreichen
Violinenstraße 7, 34497 Korbach
verwaltung@kompass-erziehungshilfe.de
Tel. 05631 937370, www.kompass-erziehungshilfe.de

Reinigungskraft gesucht für privat in Frankenu-Ellershausen.
Gute Konditionen. **Tel. 0176 4191.5502**

www.localjob.de



Familienunternehmen
seit 1973

Wir suchen ab sofort eine **Bürokaufm./kaufm. Angestellte (m/w/d)**

In unserem familiengeführten Unternehmen verbinden wir traditionelles Handwerk mit moderner Technik. Mit jedem Handgriff, jedem Bauteil und jeder Entscheidung entsteht bei uns etwas Außergewöhnliches – ein Zuhause, das Generationen lang weiterlebt.“

Anforderungen

- Kundenkommunikation (Telefon/Mail/Innendienst)
- Rechnungserfassung und Prüfung
- Disposition
- abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- gute Kenntnisse in Word und Excel/IT-affin
- gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen
- selbstständiges und strukturiertes Arbeiten

PARTNER-Haus Fertigbau GmbH & Co. KG
Landwehr 3, 59964 Medebach, **Tel. 02982 8275**

Verkaufsprofi (M/W/D)

Voll- oder Teilzeit
Standort: TTF-Markt Mengerlinghausen

Branchenkenntnisse im Bereich Farbe, Tapeten und Bodenbeläge sind erwünscht.

Raumausstatter (M/W/D)

Voll- oder Teilzeit
Standort: TTF-Markt Mengerlinghausen

Die Aufgabenschwerpunkte liegen im Verkauf, in der Montage von Sonnenschutzanlagen innen und außen.

Ruf uns einfach an unter:
0152 22622210



Landstraße 81, 34454 Bad Arolsen

Für unsere Werkstatt für Menschen mit Behinderung in **Korbach** suchen wir eine **Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)!**

- ab 01.01.2026
- Teilzeit (20 Wochenstunden)
- zunächst befristet bis 31.12.2026
- Entgegennahme von Waren mit entsprechender Wareneingangskontrolle, interne Auftragskoordination und Kundenkorrespondenz, Sicherstellung der Lagerbestände, Koordination des innerbetrieblichen Warentransports usw.

Unser Können:

- Vollenwendung des Tarifvertrages des öffentlichen Dienstes, Eingruppierung nach TVöD, EG 5
- arbeitgeberfinanzierte Altersvorsorge
- Sonderzahlungen
- Gesundheitsförderung
- 30 Tage Jahresurlaubsanspruch
- Förderung von Weiterbildungen

Interesse? Alle Informationen finden Sie unter www.lhw-wf.de.

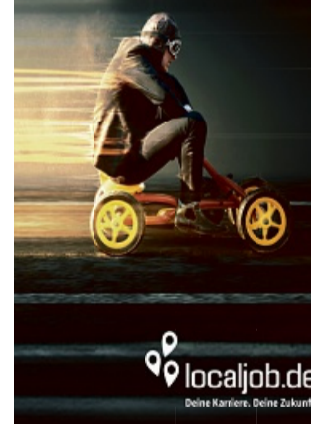


Lebenshilfe-Werk
Kreis Waldeck-Frankenberg e.V.



Mit **VOLLGAS**

zum neuen **JOB**



[localjob.de](http://www.localjob.de)
Deine Karriere. Deine Zukunft.

*Was für Sie unnützlich ist,
kann Ihr Nachbar gut gebrauchen.*

Also, nicht wegwerfen, anbieten – mit einer Kleinanzeige.

Großes Aktionswochenende zum Mittelalterlichen Markt!

11.–12. Oktober 2025

Sa, 11. Oktober von 9–17 Uhr
So, 12. Oktober von 12–18 Uhr (verkaufsoffen)



Möbelkreis Waldeck GmbH & Co. Ausstattungshaus KG
Sachsenhäuser Str. 18, 34497 KB-Meininghausen

✔ Bestpreisgarantie ✔ Kostenlose Lieferung ✔ Kostenlose Montage

⊕ Topfset gratis!

Ab einem Küchenkauf von € 5.000,-
erhalten Sie ein Topfset
Senna S9 plus – AMCOOK Exklusiv
im Wert von UVP € 729,- gratis.
Nur gültig bis zum 25.10.2025.
Keine Barauszahlung möglich.



Neueröffnung Bettenwerk!



Moderne Designs mit hohem
Schlafkomfort.
Unsere exklusive Marke Bettenwerk
bietet Ihnen die individuelle
Gestaltung Ihres Boxspringbettes.

⊕ Glückslos-Aktion!

Bei jedem Möbel- und Küchenkauf
erhalten Sie an unserem Aktionswochenende,
ab einem Einkaufswert von € 1.000,-
ein Glückslos mit garantiertem Gewinn in
Form von attraktiven Einkaufsgutscheinen.



BORA Product Experience!

✂ Erleben Sie an beiden Tagen die BORA Kochfeldabzugssysteme
und den Dampfbackofen live.
In einer lockeren Atmosphäre geben Ihnen
die BORA-Köche wertvolle Tipps
und verwöhnen Sie mit Leckereien.



Einkaufsgutschein* für unsere
Boutique der schönen Dinge im Wert von:

10€

* Gültig vom 11. – 12. Oktober 2025 ab
einem Boutique-Einkaufswert von € 40,-
Keine Barauszahlung des Gesamtwertes oder
des nicht genutzten Restwertes. Pro Kunde
kann nur ein Gutschein eingelöst werden.
Ausgenommen von der Aktion sind Spirituosen.

Große Polster-Tausch-Aktion!

Wir zahlen Ihnen bis zu € 500,- für Ihre alten Polstermöbel*



↪ Kostenlose Lieferung!

🍃 Kostenlose Entsorgung!

*Gültig nur bei Neuaufträgen vom 4.10. bis zum 25.10.2025.
Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.



1.046 Bewertungen für
Möbelkreis Waldeck (Stand 29.9.2025)
★★★★★ 4,7 / 5

MÖBELKREIS® KÜCHE & EINRICHTEN

Korbach-Meininghausen · www.moebelkreis.de